

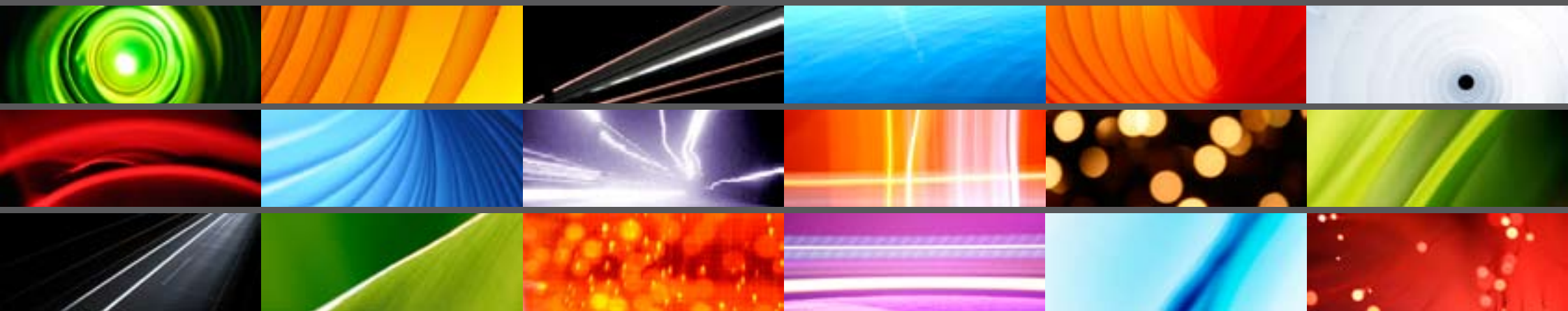
individualität zum anfassen grobkonzept

individualität zum anfassen idee | mood

ein individuell strukturierbares interface wird kombiniert mit einer vereinfachten scrollbedienung (auch touchpad)

// über eine eindimensionale navigationsebene bewegt sich der nutzer durch das interface und die menüstruktur

// die navigation passt sich dem nutzerverhalten an, d.h. menüpunkte werden entsprechend der nutzungshäufigkeit neu geordnet



individualität zum anfassen

features | content

- // die konzipierten features reichen, wie bei aktuellen handymodellen üblich, von reinen telefonanwendungen über officeanwendungen bis hin zu multimedialen fähigkeiten
- // primäres ziel ist die übersichtliche und funktionelle neuordnung des nutzerinterfaces bei maximalem funktionsumfang

// ausblick / exemplarische funktionalitäten

eindimensionale, vereinfachte touch-scroll-bedienung
dynamische menügenerierung, angepasst an das nutzerverhalten
einfache anpassung der visuellen erscheinung des interfaces mittels designdatenbank
datenbank als zentrale dateiverwaltung aller entstehenden nutzerdaten
anbindung der datenbank an andere menüpunkte, neue funktionsintegrationen
umsetzung der aktivierung der tastensperre (technisches konzept)
gestalterische umsetzung des interfaces und der gesamten nutzungsumgebung
gestalterische umsetzung der akku-, netz-, und konnektivitätsanzeigen sowie der menüikonisierung

individualität zum anfassen sitemap

// **grobstruktur:** telefonfunktionen -- office-anwendungen -- multimediafähigkeiten
// **unterteilung:** kontakte -- mitteilungen -- einstellungen -- verwaltung -- multimedia -- planer

// sitemap | contentstruktur

// telefonfunktionen

telefonieren
telefonbuch
protokolle
profile
einstellungen

// officeanwendungen

sms | mms | email
kontaktverwaltung
kalender | aufgaben | notizen | zeit
office dokumente bearbeiten

// multimediafähigkeiten

fotografie | video (-telefonie)
musik- und videoplayer
spiele | programme
internet
datenaustausch- und verwaltung

individualität zum anfassen technik

// zur finalen umsetzung des konzeptes ist die entwicklung spezieller hardware wünschenswert
// die simulation erfolgt auf vorhandener hardware mit folgenden voraussetzungen

// allgemein

gerät: VPACompact II (QTEK)
prozessor: TI Omap 850, 200 mhz
speicher: 128 mb flash-rom, 64 mb ram
speicherkarte minisd
betriebssystem: windows mobile 5
akku: lithium-ion polymer , 1050 mAh
digicam: 1,3 megapixel
datenaustausch: usb, infrarot, bluetooth, wlan
besonderheiten: kopfhöreranschluss, 3,5 mm

// gestaltungsspezifisch

playersoftware: flashlite 2.0 (2.1)
bildschirmauflösung: 240x320 pixel
farbdarstellung: 65536 farben
bildschirm: 2,8 zoll, touchscreen
softkeys: nutzung geplant
tastatur: qwertz, nutzungsfrei

mobile Applikationen

riccardo tischer, kay kleinschmidt | 2. studienjahr | mmlvr-design

individualität zum anfassen gestaltungswelt

// ideen zur ikonisierung der hauptmenüebene - verwandtschaft zu alltäglichen icons mit leichter abstraktion



einstellungen



kontakt



mitteilungen



multimedia



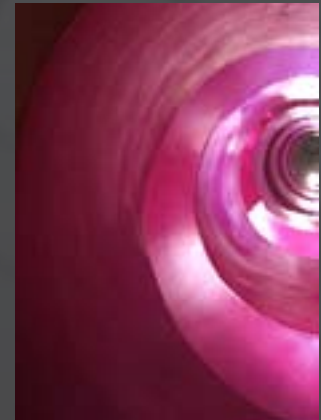
planer



verwaltung

individualität zum anfassen gestaltungswelt

// ideen für die anmutungen der nutzerumgebung / themenfarben - leichte, reduzierte farb- und formgestaltung, strukturgebunden



individualität zum anfassen prototyping

// horizontales navigationsprinzip und dessen protypableitung



individualität zum anfassen prototyping

// protypentwicklung und ideen zur gestaltungswelt

